

In einem Punkt noch erstklassig

Faustball Der TVS verliert das letzte Saisonspiel gegen den TV Käfertal. *Von Mike Meyer*

In einem ist die Faustball-Herrenmannschaft des TV Stammheim erstklassig: Wenn es darum geht, eine andere Mannschaft des Clubs angemessen zu unterstützen. Bei der Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga Süd feuerten die Stammheimer ihr Frauenteam lautstark und begeistert an (siehe nebenstehenden Artikel). Um dies tun zu können, hatten die Nord-Stuttgarter eigens ihr letztes Saisonspiel gegen den TV Käfertal auf den Abend verlegt. Sportlich allerdings muss das Herrenteam des TVS künftig wieder mit der Zweitklassigkeit vorlieb nehmen. Der Abstieg aus der höchsten deutschen Spielklasse hatte schon zuvor festgestanden. Und auch das letzte Spiel der Hallenrunde lief für den TVS so, wie es einige Male gelaufen war: Zwar hätten die Stammheimer durchaus gewinnen können, mussten sich am Ende aber schließlich doch geschlagen geben. Die Partie gegen Käfertal endete mit einem 3:5 (5:11, 8:11, 11:9, 13:11, 11:6, 9:11, 9:12, 10:12). „Wir haben ganz gut gespielt“, sagt TVS-Teammanager Alwin Oberkersch. „Aber man hat eben wieder gesehen, dass es nicht für die 1. Liga reicht.“ Für zwei Stammheimer war es gleichzeitig das Abschiedsspiel. Niklas Ehrhardt wechselt zum TV Waldrennach, und Philipp Kowalik beendet seine aktive Laufbahn.

TV Stammheim: Ueli Reißner, Maximilian Gayer, Niklas Ehrhardt, Philipp Kowalik, Jan Ehrhardt, Christian Gayer, Alwin Oberkersch.